

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09301118	
Kreis	Meißen	
Gemeinde	Meißen, Stadt	
Anschrift	Siebeneichener Schloßberg 2	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Siebeneichen * 56/1; 58/1; 60; 92; 124; 125; 134; 135a; 1522/1; 1522/2	
Bauwerksname	Rittergut Siebeneichen (Sachgesamtheit)	
Zusätzl.-Anschrift	<i>Siebeneichener Straße 62</i>	<i>1523/1*Meißen</i>

Kurzcharakteristik

Sachgesamtheit Rittergut Siebeneichen, mit den Einzeldenkmalen: Schloss Siebeneichen (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09266218, gleiche Anschrift) und am Fuße des Berges das Einzeldenkmal Forsthaus (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09266182, Siebeneichener Straße 62), Renaissanceportal und Mauern des ehemaligen Lust- und späteren Küchengartens (siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09306391, Siebeneichener Schloßberg) dazu die Sachgesamtheitsteile seitliche Stützmauern mit Treppen und Säulen, Fläche des ehemaligen Lust- und späteren Küchengartens sowie Parkanlage in bergigem Gelände (Gartendenkmal, siehe auch Sachgesamtheitsbestandteil Obj. 09303803, Klipphausen, OT Bockwen); bedeutsamer Landsitz der bekannten Meißner Adelsfamilie von Miltitz, Komplex bau-, landes- und ortsgeschichtlich, künstlerisch, städtebaulich und landschaftsgestaltend bedeutend

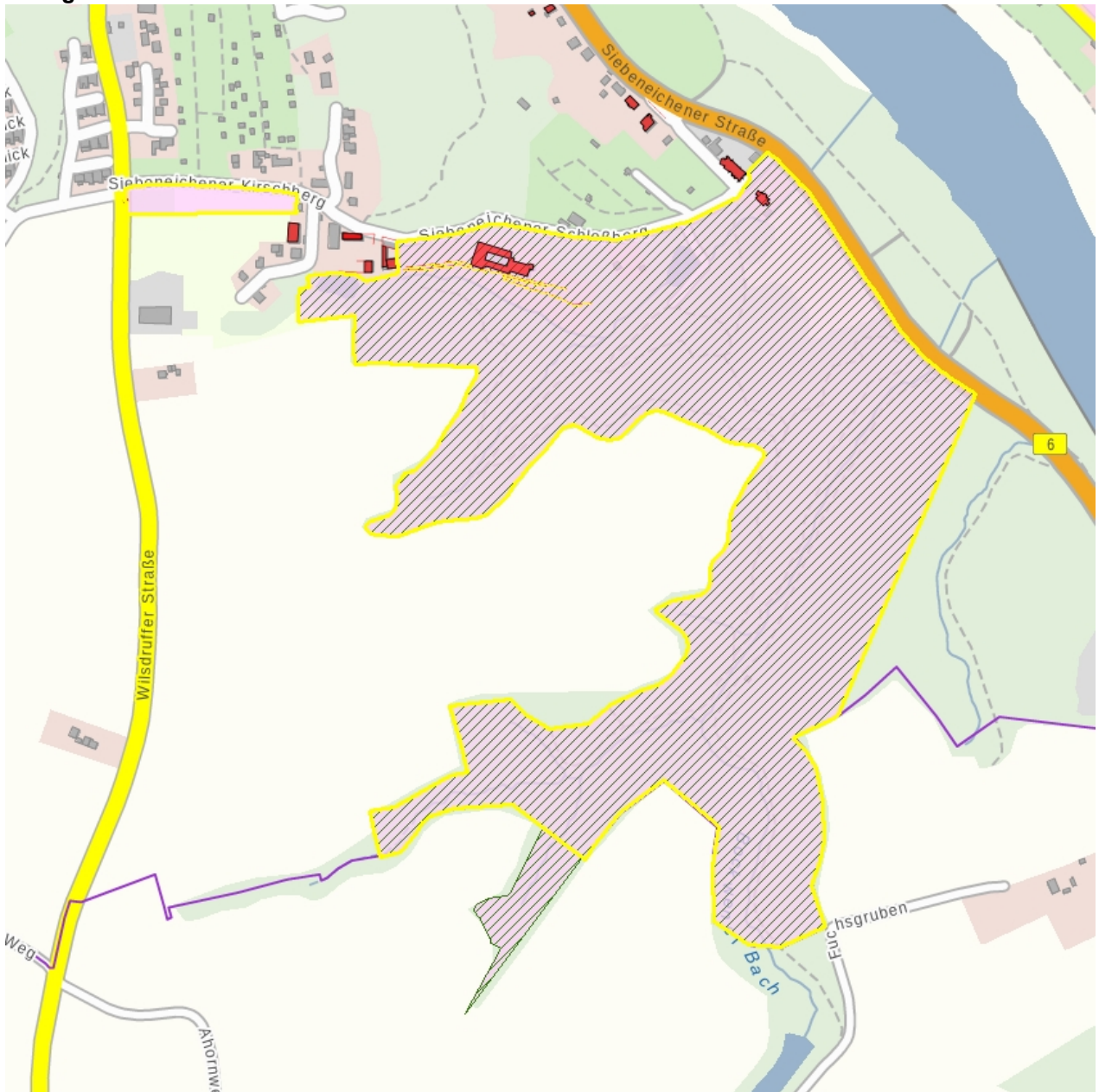
Datierung um 1550 (Altes Schloss), 1745-1748 (Neues Schloss); seit 1805 (Parkanlage)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	DF 706 367
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	Ahlers, Henrik
Beschreibung	Schloss, Ansicht von W

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

